

Pressemitteilung

Die Unfallversicherung legt ihren ersten Jahresbericht vor

Luxemburg, 18. Oktober 2018

2017 hat die Unfallversicherung (*Association d'assurance accident* - AAA) beschlossen, ihre Kommunikation zu verbessern und ihre visuelle Identität neu zu gestalten, dies mit einem neuen Logo und einer neuen Website, die im März 2018 online ging.

Im Zuge dieser Modernisierungs- und Verbesserungsbemühungen hat die AAA ihren **ersten Jahresbericht über die Geschäftstätigkeit 2017** erstellt, den sie nun vorlegt. Das 98 Seiten lange Dokument, das viele Bilder und Grafiken enthält, soll einen Überblick über die Funktionsweise, die Aufgaben, die Tätigkeit, die Kennzahlen und das Finanzergebnis der AAA geben und dient der Information aller beteiligten Akteure, darunter die Tarifpartner, die Verantwortlichen anderer Verwaltungen, die politischen Entscheidungsträger im weitesten Sinne und ganz allgemein die interessierte Öffentlichkeit.

2011 hat sich die AAA grundlegend reformiert. Oberstes Ziel der Umstrukturierung bestand darin, **gerechtere Leistungen für die Versicherten** ähnlich dem Gemeinrecht zu gewährleisten und gleichzeitig das finanzielle Gleichgewicht zu sichern. Rückblickend zeigt sich, dass dieses Ziel erreicht wurde und die AAA hervorragende Finanzergebnisse erzielt hat. Gegenüber dem Jahr 2016 sind die Ausgaben nur leicht gestiegen (2,8 %). Die Einnahmen aus den Arbeitgeberbeiträgen und den Beiträgen der nicht angestellten Versicherten sind hingegen deutlich gestiegen (7 %). Der Einheitsbeitragssatz des Jahres 2016 in Höhe von 1,00 % der Lohnsumme konnte somit beibehalten werden und liegt auf einem historisch niedrigen Stand.

Im Teil „Statistiken und Kennzahlen“ ist die Entwicklung der Geschäftstätigkeit dargestellt. Hervorzuheben sind einige Kennzahlen aus 2017, die die allgemeine Regelung betreffen, unter die alle Personen fallen, die eine Berufstätigkeit im Großherzogtum Luxemburg ausüben: 15.780 anerkannte Arbeitsunfälle, 3.638 anerkannte Wegeunfälle, 99 anerkannte Berufskrankheiten, d. h. 19.517 anerkannte Unfälle insgesamt, davon 21 tödliche. Die AAA erhält pro Tag durchschnittlich 100 Meldungen. Luxemburg hat 30.665 Unternehmen und 406.129 Vollbeschäftigteneinheiten.

Pressekontakt

Association d'assurance accident (AAA)
Kommunikationsstelle
communication.aaa@secu.lu
www.aaa.lu

Es ist anzumerken, dass die Zahl der anerkannten Unfälle stabil geblieben ist, trotz des starken Anstiegs der aktiven Bevölkerung in den vergangenen Jahren. Auch wenn die Unfallhäufigkeit auf ihrem niedrigsten Stand liegt, ist die Zahl der berufsbedingten Todesfälle weiterhin hoch.

Um die Kultur der Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz zu verbessern sowie die Zahl und die Schwere der Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten weiter zu reduzieren, hat die AAA in Zusammenarbeit mit den Tarif- und öffentlichen Partnern 2016 eine **nationale Strategie namens VISION ZERO** entwickelt, da das Ziel „null Tote und null Schwerverletzte“ nur unter Mitwirkung aller Beteiligten erreicht werden kann. Vor diesem Hintergrund wurde 2017 von der Präventionsstelle in enger Zusammenarbeit mit der neu gegründeten Kommunikationsstelle eine große Medienkampagne ins Leben gerufen.

2017 hat die AAA der Bekämpfung von Missbrauch und Betrug neue Impulse gegeben. Im Jahr 2017 waren 22 Fälle Gegenstand von richterlichen Untersuchungen.

Der Jahresbericht ist auf der neuen Webseite „AAA.lu“ verfügbar. Eine gedruckte Version kann per E-Mail an communication.aaa@secu.lu angefordert werden. Interessenten können der AAA auch in den sozialen Medien LinkedIn und Twitter sowie auf Facebook und YouTube unter „VISION ZERO“ folgen. Wer über Neuigkeiten bei der AAA informiert werden möchte, kann unseren Newsletter abonnieren.

Pressekontakt

Association d'assurance accident (AAA)
Kommunikationsstelle
communication.aaa@secu.lu
www.aaa.lu

Über die AAA

Die Unfallversicherung ist eine öffentlich-rechtliche Anstalt, die mit der Prävention von Arbeits-/Wegeunfällen und Berufskrankheiten beauftragt ist und Leistungen bei solchen Unfällen bzw. Krankheiten übernimmt. Sie wurde 1901 durch den Gesetzgeber eingerichtet und untersteht dem Minister für soziale Sicherheit. Sie wird von einem Verwaltungsrat geleitet.

Die wichtigsten Stellen der AAA, die für die Beziehungen zu den Arbeitgebern und den Versicherten verantwortlich sind, sind „Prävention“ und „Leistungen“.

- **„Prävention“**

Aufgaben der Präventionsstelle sind Beratung, Schulung und Sensibilisierung, damit die Unternehmen ihre Präventionskultur verbessern können und ihren gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Pflichten im Bereich der Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz gerecht werden.

Die AAA gehört auch zu den Initiatoren der nationalen Strategie „VISION ZERO“, die auf die Förderung der Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz ausgerichtet ist und dazu dienen soll, die Zahl und Schwere der Arbeitsunfälle, Wegeunfälle und Berufskrankheiten im Großherzogtum Luxemburg zu reduzieren.

- **„Leistungen“**

Der Leistungsstelle ist für die Verwaltung und Bearbeitung der Akten verantwortlich: Prüfung und Begutachtung als Entscheidungsgrundlage über die Anerkennung als Arbeitsunfall, Wegeunfall oder Berufskrankheit und Übernahme entsprechender Leistungen.

Pressekontakt

Association d'assurance accident (AAA)
Kommunikationsstelle
communication.aaa@secu.lu
www.aaa.lu